

## Gelungener Sporttag bei schönem Wetter



**Jeweils am ersten Dienstag im September findet der alljährliche Sporttag der Primarschule statt. Dieser war bei bestem Wetter ein aufregendes und unvergessliches Ereignis, das sowohl Schülerinnen und Schüler als auch die Lehrpersonen und alle Helferinnen und Helfer in Bewegung brachte.**

Der Morgen begann für die Kleinsten mit einem Parcours voller Spass und Abenteuer. Die älteren Schülerinnen und Schüler von der 3. bis zur 6. Klasse traten in verschiedenen Leichtathletikdisziplinen gegeneinander an, darunter Weitsprung, «Bälleliwurf», Hindernislauf, Sprint, Hochsprung und Seilspringen. Zur

Mittagszeit gab es eine wohlverdiente Pause, in der sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Snacks und erfrischenden Getränken stärkten. Die Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit, um sich miteinander auszutauschen und neue Freundschaften zu schliessen. Am Nachmittag ging es für die älteren Schülerinnen und Schüler weiter mit einem Spielturnier. «Ultimate», «Ball über Schnur», «Kegelvölk» und «Brennball» sorgten für sportliche Wettbewerbe. Die Schülerinnen und Schüler zeigten nicht nur ihr sportliches Können, sondern auch ihren Teamgeist und ihre Fairness. Anfeuerungsrufe und Jubel der Zuschauenden erfüllten die Luft.

### **Danke für die Unterstützung**

Die Lehrerinnen und Lehrer sowie die Eltern, die als Helferinnen und Helfer fungierten, trugen ebenfalls zur positiven Atmosphäre bei. Der Sporttag endete mit der Siegerehrung, bei der die besten Teams und Einzelathleten geehrt und belohnt wurden. Doch der wahre Gewinn des Tages war nicht nur der Wettbewerb, sondern die Gemeinschaft und der Spass, den alle Kinder gemeinsam erlebt hatten. Der Sporttag war ein voller Erfolg und ein Beispiel dafür, wie wichtig Bewegung und Teamarbeit in der Schule sind. Die Verantwortlichen freuen sich schon auf das nächste Jahr, wenn es wieder heisst: «Auf die Plätze, fertig, los!»

## Neuer Einsatzleitwagen

**Die Feuerwehr Region Uzwil freut sich, die Beschaffung eines neuen Einsatzleitwagens bekanntzugeben, der ab sofort als mobiler Einsatzleiterstandort zur Verfügung steht.**

Dieses hochmoderne Fahrzeug stellt einen bedeutenden Fortschritt in der Einsatzführung dar und unterstreicht das Engagement der Feuerwehr für eine zukunftsorientierte und effiziente Gefahrenabwehr.

### Ausstattungen

Der neue Einsatzleitwagen ist mit mehreren Büroarbeitsplätzen ausgestattet, die es den Einsatzkräften ermöglichen, vor Ort strukturiert und effektiv zu arbeiten. Ein besonderes Highlight ist der in der Seitentürscheibe verbaute externe Monitor, auf dem Einsatzpläne und Live-Drohnenbilder projiziert werden können. Diese innovative Tech-

nologie unterstützt die Einsatzleitung dabei, jederzeit einen Überblick über die Lage zu behalten und schnell auf Veränderungen reagieren zu können.

### Zukunftsorientiert

Die Feuerwehr Region Uzwil sieht im neuen Einsatzleitwagen einen wichtigen Schritt, um auch in Zukunft den wachsenden Anforderungen und Herausforderungen im Einsatzgeschehen gerecht zu werden. Die Freude über dieses neue Arbeitsmittel bei den Einsatzkräften ist gross, da es die Rahmenbedingungen für eine professionelle und effektive Einsatzführung erheblich verbessert.



## Pro Senectute Wil & Toggenburg Herbstsammlung 2024

Einschneidende Veränderungen im Leben können zu Einsamkeit führen, beispielsweise die eigene Pensionierung, gesundheitliche Beschwerden, der Tod des Partners oder der Partnerin oder das kleiner werdende soziale Netzwerk. Einsamkeit stellt gerade im fortgeschrittenen Alter auch ein Risiko für die Gesundheit dar. Einsame Menschen leiden unter sozialer Isolation. Ihnen fehlen der gesellschaftliche Anschluss und die zwischenmenschlichen Beziehungen. Pro Senectute hilft in schwierigen Lebenssituationen und ist Ansprechpartnerin für Betroffene und Angehörige. Sie bietet Unterstützung im Alltag und kann Perspektiven aufzeigen. Ende September verschickt Pro Senectute wieder ihren jährlichen Sammelaufruf an alle Haushaltungen der Region. Pro Senectute bedankt sich für die Solidarität und die Unterstützung.



### Handänderungen August 2024

Veräusserin	Küng Erika Rosa Margarete, Erbgemeinschaft, Zuzwil (1/2 ME)
Erwerberin	Berliat Elisabeth, Züberwangen (1/2 ME)
Grundstück	1/2 ME an Liegenschaft Nr. 1595, Buchenstrasse 18a, Zuzwil Einfamilienhaus, 403 m <sup>2</sup> Boden
Veräusserer	Krasniqi Kristian, Zuzwil, und Krasniqi Arjan, Zuzwil (je 1/2 ME)
Erwerber	Krasniqi Arjan, Zuzwil (bisher 1/2 ME, neu Alleineigentum)
Grundstück	Liegenschaft Nr. 2029, Herbergstrasse 31c, Zuzwil Wohn- und Gewerbehaus, 954 m <sup>2</sup> Boden
Veräusserer	Krasniqi Kristian, Zuzwil, und Krasniqi Arjan, Zuzwil (je 1/2 ME)
Erwerber	Krasniqi Kristian, Zuzwil (bisher 1/2 ME, neu Alleineigentum)
Grundstück	Liegenschaft Nr. 2066, Herbergstrasse 31c, Zuzwil Wohn- und Gewerbehaus, 813 m <sup>2</sup> Boden
Veräusserer	Andermatt Ehrhart und Andermatt Esther Elisabeth, Wil (je 1/2 ME)
Erwerber	Hanselmann Patrick und Hanselmann Nadine Petra, Zuzwil (je 1/2 ME)
Grundstück	Liegenschaft Nr. 557, Buchenstrasse 40, Zuzwil Einfamilienhaus, 471 m <sup>2</sup> Boden



### Bauanzeige

#### Bauherrschaft

Markus und Sabrina Bürge, Dottingen 3, Mosnang

#### Projektverfasser

Eisenhut Planungs AG,  
Breitschachenstrasse 4, Engelburg

#### Baubjekt

Umbau Wohnhaus Vers.-Nr. 745

#### Standort

Rebwiesstrasse 745, Züberwangen  
(GS-Nr. 390)

#### Baumasse

Massgebend sind die Angaben in den Bauplänen.

#### Einsprachefrist

Das Bauvorhaben liegt vom 13. bis 26. September 2024 auf. Während dieser Zeit können im Gemeindehaus die Pläne eingesehen werden.

## Neue Bewilligungspraxis für Solaranlagen

**Die Gemeinde tritt der St.Galler PV-Allianz bei. Für die Bewilligung von Solaranlagen in Ortsbildern und auf Schutzobjekten wurde eine neue Bewilligungspraxis erarbeitet. Diese vereinfacht und lockert den Bewilligungsprozess für Solaranlagen und ermöglicht eine schnellere und einheitliche Abwicklung von Gesuchen für Photovoltaikanlagen. Die neue Bewilligungspraxis findet ab sofort Anwendung.**

Bei der Anbringung von Solaranlagen in Ortsbildern und auf Schutzobjekten besteht ein Zielkonflikt zwischen Energie- und Kulturerbe-Zielen. Dies ist einer der Gründe, weshalb bislang schweizweit Unsicherheiten bezüglich der Bewilligung von Solaranlagen in Ortsbildern und auf Schutzobjekten bestanden. Das Departement des Innern hat im Februar 2023, unter Beizug eines Vertreters der Energieagentur St.Gallen sowie des Branchenverbands Swissolar, eine Auslegeordnung vor-

genommen, welche die Bewilligungspraxis optimieren soll. Die neue Bewilligungspraxis orientiert sich am Wert der Dachlandschaft und an einem Ampelsystem mit den Farben Grün, Orange und Rot. In Zusammenarbeit mit den Gemeinden und der Denkmalpflege St.Gallen wird eine Online-Karte erstellt, auf der die einzelnen Gebiete farblich eingeteilt werden. Diese Karte befindet sich derzeit noch im Aufbau. Die Ortsbildschutzgebiete in der Gemeinde werden dabei zumeist in die grüne Kategorie eingeteilt.

### Ampelkategorisierung

Die Farbe Grün steht für Dachlandschaften mit einem gewissen Wert. Neu genügt für Photovoltaikanlagen auf diesen Gebieten eine einfache Meldung an die Bauverwaltung, wenn die Anlage die Gestaltungsvorschriften vollumfänglich erfüllt. Die Beurteilung erfolgt durch die Gemeinde. Orange Gebiete markieren Dachlandschaften mit einem hohen Wert. In diesen Gebieten ist auch künftig ein Dialog

mit der Denkmalpflege des Kantons St.Gallen notwendig. Rot markierte Gebiete stehen für einzigartige Dachlandschaften. Da die ungeschmälernte Erhaltung der historischen Dachlandschaft im Vordergrund steht, sind Photovoltaikanlagen hier in der Regel eine zu starke Beeinträchtigung.



Bild: Copyright 3S Swiss Solar Solutions AG

### Prozess wird optimiert

Mit dieser neuen Bewilligungspraxis wird eine Vereinfachung des Bewilligungsprozesses erzielt und eine schnellere sowie einheitliche Abwicklung von Photovoltaikgesuchen erreicht. Die neue Bewilligungspraxis für Solaranlagen wird sofort angewendet.

### Altmetallsammlung

Am **Donnerstag, 19. September 2024**, findet die Altmetallsammlung statt.

#### Gesammelt wird

Altmetall aus privaten Haushalten wie Pfannen, Eisenstangen, Drahtgitter, Maschinenteile, Velos und Mofas ohne Pneu, Metallmöbel usw.

#### Nicht mitgenommen werden

komplette Landmaschinen, Altautos, Pneus, Batterien, Gasflaschen, Feuerlöscher, Büroelektronik, Unterhaltungselektronik, Elektro-Haushaltgeräte, gefüllte Eisenfässer, brennbare Materialien, Flüssigkeiten, Kehricht usw.

#### Bitte beachten Sie:

- Camping-Gasflaschen gehören zurück an die Verkaufsstelle.
- Weissblech (Konservendosen) gehört in die separate Sammelstelle.
- Elektrische und elektronische Geräte können in jeder Verkaufsstelle oder beim Recycling-Unternehmen gratis zurückgegeben werden.

## Ratsmitglieder unterwegs



Einmal jährlich treffen sich alle ehemaligen und amtierenden Gemeinderäte zu einem gemeinsamen Ausflug und Gedankenaustausch. In diesem Jahr führte der Ausflug zum Hof zu Wil, der sich aktuell mitten in den Renovierungsarbeiten befindet. Nach der Baustellenbesichtigung liess man den Abend im Restaurant Grünegg in Zuzwil gemütlich ausklingen und nutzte die Gelegenheit, sich über das aktuelle Gemeindegeschehen auszutauschen.



**Seit 60 Jahren mit Leucom bestens vernetzt mit Internet, TV und Telefonie.**

**Wechseln Sie jetzt zu Leucom und profitieren Sie bis Ende des Jahres vom Internet-Jubiläumsangebot.**

Surfen Sie komfortabel im Internet mit 1 Gbit/s und kommen Sie bei einem gemütlichen Fernsehabend in den Genuss von mehr als 220 Fernsehsendern. Haben Sie eine Sendung verpasst? Bei jedem TV-Abo exklusiv Digital-TV bieten wir Ihnen mit unserer Replay-TV-Funktion die Möglichkeit, Sendungen bis sieben Tage zurück aufzurufen.

Zum 60-jährigen Jubiläum von Leucom erhalten Sie bis Ende 2024 das Internet-Abo mit 1 Gbit/s für nur 19 Franken pro Monat statt 59 Franken pro Monat. Inklusiv sieben Tage Replay-TV ist das Abo bereits ab 34 Franken pro Monat erhältlich. Entscheiden Sie sich für einen Abo-Abschluss, erhalten Sie zudem drei Monate geschenkt. Detaillierte Informationen finden Sie unter [www.leucom.ch](http://www.leucom.ch). Bestellungen nimmt Leucom unter Telefon 052 552 52 00 oder [www.leucom.ch](http://www.leucom.ch) gerne entgegen.



## AHV-Zweigstelle Rentenreform AHV 21

Die neuen Bestimmungen werden ab dem 1. Januar 2024 schrittweise eingeführt. Nachfolgend finden Sie die drei wichtigsten Änderungen auf einen Blick.

- Das Referenzalter für den Rentenbezug von Frauen und Männern wird nach und nach auf 65 Jahre vereinheitlicht.
- Der Zeitpunkt des Rentenbezuges wird flexibilisiert.
- Die Anrechnung von Einkommen

und Beitragszeiten bei Weiterarbeit nach dem Referenzalter ist auch möglich für laufende Renten.

- Die Mehrwertsteuer wird leicht erhöht.

Der Begriff «ordentliches Rentenalter» wird neu durch «Referenzalter» ersetzt. Das Referenzalter entspricht dem Alter, in dem die Altersrente ohne Abzüge oder Zuschläge bezogen werden kann. Für Frauen mit Jahrgang 1960 gilt weiterhin das Referenzalter von 64 Jahren. Ab Jahrgang 1961 wird das Referenzalter Schritt für Schritt um jeweils 3 Monate pro Jahrgang erhöht. Die Übergangsgeneration der Frauen mit den Jahrgängen 1961 bis 1969 erhält wegen des erhöhten Referenzalters einen finanziellen Ausgleich.

- Lebenslanger Zuschlag auf Rente von bis zu 160 Franken, wenn die Altersrente im Referenzalter oder später bezogen wird.
- Tieferer Kürzungssatz bei Rentenvorbezug

Frauen und Männer können die Altersrente flexibel zwischen 63 und 70 Jahren beziehen. Sowohl der Vorbezug als auch der Aufschub der Rente ist monatlich ganz oder teilweise zwischen 20 und 80 Prozent möglich. Detaillierte Informationen sind auf [www.svsg.ch/ahv21](http://www.svsg.ch/ahv21) aufgeschaltet.

## Kirche

### Kirchkreis Zuzwil-Züberwangen-Weieren Evangelische Kirchgemeinde Wil

Am **Sonntag, 15. September 2024**, 10 Uhr, findet der traditionelle ökumenische Gottesdienst zum eidgenössischen Betttag in der katholischen Kirche statt. «Heilige Vielfalt» ist das Thema, zu dem sich Seelsorgerin Bettina Wissert und Pfarrer Marcel Wildi Gedanken machen. Der Kirchenchor St. Josef bereichert die Feier mit seinen Liedern. Anschliessend gibt es einen Apéro sowie ein Platzkonzert der Bürgermusik.

## Vereine

### Frauen- und Müttergemeinschaft Züberwangen-Weieren Vollmondwanderung

Am **Dienstag, 17. September 2024**, findet die Vollmondwanderung statt. Der Treffpunkt ist um 18.45 Uhr bei der Kirche Züberwangen. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Erika Hermann nimmt die Anmeldungen bis Freitag, 13. September 2024, gerne über Whatsapp unter 079 774 29 56 entgegen. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

### Spatzentreff Züberwangen

Der Spatzentreff findet am **Donnerstag, 19. September 2024**, zwischen 9 und 11 Uhr im Pfarreiheim in Züberwangen statt. Die Eltern und Kinder sind zum Spielen eingeladen.

### Messe

Am **Donnerstag, 19. September 2024**, 19 Uhr, findet die Frauen-Müttergemeinschafts-Messe statt. Anschliessend treffen sich alle zum gemütlichen Beisammensein im Restaurant Bären.

## Diverses

### Bioabfuhr

Die nächste Bioabfuhr findet am **Freitag, 20. September 2024**, statt. Die Bevölkerung wird gebeten, die Container bis 7 Uhr bereitzustellen.

### Viehschau

Am **Samstag, 21. September 2024**, findet die jährliche Viehschau des Viehzuchtvereins Wil und Umgebung in Zuzwil auf der Wiese neben der Landi statt. Der Viehzuchtverein freut sich, ab 9 Uhr die schönsten und leistungsfähigsten Tiere zu präsentieren sowie alle Besucherinnen und Besucher in der Festwirtschaft zu verwöhnen.